

## Erstkommunionvorbereitung als Familienkatechese

Katechese ist für Papst Franziskus „die Mitte der Evangelisierungstätigkeit und jedes Bemühens um Erneuerung“ (Evangelii gaudium [= EG] 164).

Eine „geeignete“ Katechese ist heutzutage vor allem auch bei der Vorbereitung auf die Erstkommunion notwendig. (Bischof Ägidius Zsifkovits, Kanzelwort zum Martinsfest 2012).

Dabei kommt neben der Pfarrgemeinde auch der **Familie** eine ganz wesentliche Rolle zu. Wenn Eltern selber, soweit es ihnen möglich ist, oder andere für Kinder wichtige Bezugspersonen zum Beispiel Großeltern, andere Verwandte, Taufpaten, ... ein Kind auf seinem Weg zur Erstkommunion begleiten, bietet dies nach dem Religionspädagogen **Albert Biesinger** eine doppelte Chance:

- Eltern lernen auf diese Weise selber unseren christlichen Glauben noch einmal neu oder besser kennen;
- Wenn Eltern zusammen mit ihrem Kind über Gott und mit (zu) Gott reden, das heißt beten, mit ihm in die Kirche gehen und beim Abendgebet über den vergangenen Tag nachdenken, dann vertieft das auch die Beziehung zu ihrem Kind nachhaltig.

Man nennt diese Art der Erstkommunionvorbereitung **Familienkatechese**, weil die Vorbereitung auf die Erstkommunion in 1. Linie in und durch die Familie - in welcher Konstellation auch immer - erfolgt.

**Pfarrseelsorger, Religionslehrerinnen und Religionslehrer oder andere in die Pastoral tätigen Personen** helfen und unterstützen die Familien bei dieser ihrer Aufgabe. Sie organisieren und gestalten zum Beispiel die Elternabende, die gemeinsamen Gruppenstunden und bereiten auch das „**Familienblatt**“ vor, das den Kindern wöchentlich ausgehändigt wird und wichtige religiöse Themen behandelt.

Das Herzstück der Familienkatechese ist das Gespräch zu Hause in der Familie anhand des Familienblattes – das **Familiengespräch**.

Erstkommunionvorbereitung als Familienkatechese anerkennt die Eltern als primäre Erzieher ihrer Kinder auch auf religiösem Gebiet. Darüber hinaus nimmt sie die Tatsache ernst, dass von Kindern in der Regel nur das an- und aufgenommen wird, was auch unter uns, den Erwachsenen, gelebt wird.

**„Es ist keine Neuevangelisierung denkbar, ohne die ausdrückliche Verantwortung zu spüren, den Familien das Evangelium zu verkünden und sie bei ihrer Aufgabe der Erziehung zu unterstützen.“**

(Abschlussbotschaft der Weltbischofssynode 2012, Nr. 7)

# Terminplan

## 1. Elternabend

in der Woche vor dem 1. Adventssonntag im Kontaktzentrum (Seniorenraum)

**1. Adventssonntag: Vorstellen der Erstkommunionkinder** – Segnung der Adventkränze. Bereits am Vortag, am Samstag, treffen sich die Kinder mit ihren Begleitpersonen um 15 Uhr in der Osterkirche.

**Nach den Weihnachtsferien, am 1. Sonntag im Jahreskreis = Taufe des Herrn, 10 Uhr: Taufgedächtnis.** Bereits am Vortag, am Samstag treffen sich die Kinder mit ihren Begleitpersonen um 15 Uhr in der Osterkirche. Dazu ist auch die Taufkerze des Kindes, versehen mit dem Namen des Kindes und einem Tropffänger, mitzubringen! In der gemeinsamen Gruppenstunde wird den Kindern unsere Kirche erklärt.

**2. Sonntag in der Fastenzeit, 10 Uhr: Übergabe des Kreuzes.**

Am Vortag, am Samstag, treffen sich die Kinder mit ihren Begleitpersonen um 15 Uhr in der Osterkirche: Der Ablauf der Messe und Probe der Lieder, die wir bei der Messe singen.

**Palmsonntag, 10 Uhr: Kinder kommen mit Palmbüschen in die Kirche.** Gelegenheit zum Vorbereiten der Palmbüsche besteht am Vortag, am Samstag, um 10 Uhr, im Kontaktzentrum (Seniorenraum).

**Karfreitag – Todestag von Jesus:** Kinder treffen sich mit ihren Begleitpersonen um 10 Uhr zum Familienkreuzweg in der Osterkirche.

## 2. Elternabend

**am Montag nach dem 2. Ostersonntag, 19.30 Uhr, im Kontaktzentrum (Seniorenraum) zum Thema: Die Hinführung der Kinder zum Sakrament der Versöhnung (Beichte) und die Gestaltung des Erstkommuniontages. Beichttermine.**

**3. Ostersonntag, 10 Uhr: Bibelübergabe.** Am Samstag vorher treffen sich die Kinder mit ihren Begleitpersonen zur gemeinsamen Gruppenstunde um 15 Uhr in der Osterkirche und Probe der Lieder, die wir bei der Erstkommunion singen.

**6. Ostersonntag, 10 Uhr: Übergabe des Vaterunsers.** Wieder am Vortag, am Samstag, treffen sich die Kinder mit ihren Begleitpersonen um 15 Uhr in der Osterkirche zur gemeinsamen Gruppenstunde.

**Dienstag vor der Erstkommunion: FEIER DER VERSÖHNUNG** (Erstbeichte) ab 14 Uhr in der Sakristei der Osterkirche.

**Mittwoch vor der Erstkommunion, 16 Uhr: Generalprobe in der Kirche.**

**Christi Himmelfahrt, 10 Uhr: ERSTKOMMUNIONFEIER**